



Westdeutscher Volleyball-Verband e.V. | Bovermanstraße 2a | 44141 Dortmund

An alle Grundschulen
des Kreises Unna

Es schreibt Ihnen: Franz-Josef Bathen
Schulsportbeauftragter

Privat: Kirchstr. 19
59909 Bestwig-Nuttlar

Fon: 02904 – 6316

Email: fbathen@web.de

Datum: 01.12.2015

Einladung zur Volleyball-Kreismeisterschaft der Grundschulen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der Westdeutsche Volleyball-Verband bietet im Schuljahr 2015/2016 in Zusammenarbeit mit dem Lüner SV eine Kreismeisterschaft der Grundschulen im Volleyball für Mädchen und Jungen an. Das Turnier im Kreis Unna findet am

Mittwoch, den 03.02.2016 von 9:30-12:30 Uhr in Lünen

statt.

Die Anmeldung (bitte Ansprechperson, Schule und Ort angeben) erfolgt bis **spätestens zum 20. Januar 2016** per E-Mail an folgenden Ansprechpartner:

Kontakt

Nachwuchskoordinator
Bernd Purzner
Tel: 0176-17616706
E-Mail: bpurzner@wvv-volleyball.de

Ausrichter

Das Turnier findet in der Sporthalle dieser Partnerschule statt:
Sporthalle der Kardinal-von-Galen Grundschule
Schulstraße 54
44534 Lünen

Eine Teilnahmegebühr gibt es nicht. In einer Mannschaft können auch Mädchen und Jungen gemeinsam spielen (mixed). Je nach Anzahl der Meldungen spielen auch Mädchen- gegen Jungenmannschaften.

Anmeldevoraussetzungen

Jede Grundschule kann ohne Einschränkung eine Mannschaft zur Kreismeisterschaft anmelden (mind. 3 Spieler/innen sind erforderlich). Eine Schule kann auch mehrere Mannschaften melden.

Geschäftsstelle WVV
Bovermannstraße 2a
44141 Dortmund

Fon: 0231 - 586 17 17
Fax: 0231 - 586 17 19

www.wvv-volleyball.de
info@wvv-volleyball.de

.....
Mitglied des Deutschen
Volleyball-Verbandes e.V.

Mitglied des
Landessportbundes NRW e.V.

Mitglied der Europäischen
Akademie des Sports e.V.

.....
Sparkasse Dortmund
Konto 511 004 500
BLZ 440 501 99

Deutsche Bank
Konto 1 909 977
BLZ 440 700 24

.....
Umsatzsteuer ID
DE-17 19 57 847

Vereinsregister Duisburg
Nummer 1774

.....
Partner des Volleyballs:



Als besonderen Service bietet der Westdeutsche Volleyball-Verband an, interessierte Schulen auf die Kreismeisterschaft vorzubereiten und ein kurzes Unterrichtsvorhaben mit einer Schulklasse (Jahrgangsstufe 3 oder 4) bei Ihnen vor Ort durchzuführen. Dazu können Sie sich auch den Nachwuchsordinator Bernd Purzner wenden.

Zeitplan

- bis 20. Januar 2016 anmelden
- Anreise am 03.02.2016 bis 9:00 Uhr
- 9:30 Uhr: Spielbeginn
- 12:30 Siegerehrung

Wir würden uns freuen, wenn sich eine Mannschaft Ihrer Schule an unsere Aktion beteiligen würde. Die Spielregeln finden Sie auf den folgenden Seiten dieser Einladung.

Bei Bedarf können die Spielregeln noch vereinfacht werden.

Zum Beispiel:

Der 1. Ball darf auch noch gefangen werden.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



Franz-Josef Bathen
(Schulsportbeauftragter)

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

in Nordrhein-Westfalen

Landessportfest der Schulen

Volleyball

Wettkampf V

gemischte Mannschaften (Mädchen/Jungen)

sowie Mädchen und Jungen

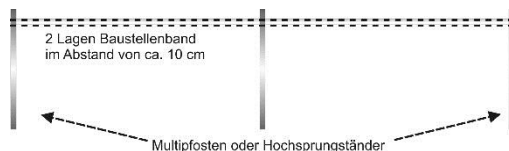
Schuljahr 2015/2016 - Jahrgänge 2005 – 2008

1. Allgemeine Bestimmungen

- 1.1 Gespielt wird auf einem Feld von ca. 4m (B) x 4m (T)
- 1.2 Startberechtigt in der WK V sind nur Schülerinnen/Schüler der Jahrgangsstufen 1-4 (Grundschule).
- 1.3 Netzhöhe und Beschaffenheit (Langnetze) sind variabel. Durchhängende Netze, Zauberschnüre oder Baustellenband sind erlaubt. Die Höhe sollte ca. 2 m betragen.

Der geringste Aufwand wird erreicht, wenn Baustellenband als Netzersatz genutzt wird.

Beim Einsatz von Hochsprungständern müssen deren Füße unbedingt durch kleine Kästen erschwert werden, damit die Ständer bei Berührungen des Baustellenbandes durch Ball oder Schüler nicht umfallen können.



- 1.4 Die Spielfelder können auch durch kleine/flache Hütchen, Federbälle oder Gummimarkierungen abgetrennt werden.
- 1.5 Als Spielball wird der light Ball von molten (V5M5000) empfohlen.

2. Teilnehmer

Gespielt wird zwei gegen zwei. Eine Mannschaft besteht aus 3 Spieler/innen pro Spiel, die bei Aufschlagwechsel rotieren. Die Rotationsfolge der Spieler sollte während des Satzes nicht verändert werden.

3. Spielsystem

- 3.1** Ein Spieler hat zwei Aufschläge, erst danach wechselt das Aufschlagsrecht an die gegnerische Mannschaft, die dann rotiert. Auch wenn der erste Aufschlag fehlerhaft ist, hat der Spieler einen zweiten Aufschlag. Fehlaufschläge zählen als Punkt für den Gegner.
- 3.2** Der Spielmodus wird je nach Anzahl der teilnehmenden Mannschaften festgelegt. Es wird entweder auf Zeit oder bis 15 Punkte (mind. 2 Punkte Abstand) gespielt.
- 3.3** Punkte werden gezählt (jeder Spielzug ergibt einen Punkt). Die Linien gehören zum Spielfeld.

4. Spielhandlungen

Es muss immer mindestens „zweimal“ (höchstens „dreimal“) im eigenen Feld gespielt werden. Alle Ballberührungen dürfen in Volleyballtechnik gespielt werden. Der 2. Ballkontakt darf auch gefangen werden. Sobald der 2. Ballkontakt gefangen wird, muss „dreimal“ gespielt werden.

4.1 Den Ball ins Spiel bringen (Aufschlag)

Der Ball wird durch Einpritschen nach eigenem Anwurf ins Spiel gebracht. Für das Einpritschen des Balles darf der Spieler sich in der Feldmitte positionieren. Der Ball darf auch beidhändig von unten nach oben eingeworfen werden, oder mit dem Aufschlag von unten ins Spiel gebracht werden. Dabei darf der Spieler etwa 1 m ins Spielfeld gehen.

4.2 Erste Ballberührung (Annahme)

Der Ball muss volley zum Mitspieler gespielt werden. Der Ball darf nicht gefangen und/oder geworfen werden. Es findet keine Technikbewertung statt.

4.3 Zweite/Dritte Ballberührung

Der 2. Ball darf vom Mitspieler gefangen werden. Wird der 2. Ball gefangen, muss der Ball dem Mitspieler angeworfen werden, der ihn dann volley über das Netz spielt.

Der 2. Ball darf auch direkt volley (ohne Fangen) über das Netz gespielt werden. Der 2. Ball darf auch volley zum Mitspieler gespielt werden, er ihn dann volley über das Netz spielen muss.

Es soll eine großzügige Technikbewertung vorgenommen werden.